

Leipzig gegen Krieg
c/o Friedenszentrum Leipzig e.V.
Psf 301054
04251 Leipzig

Leipzig, 12.04.2017

PE: Ostermärsche der Friedensbewegung auch in Leipzig

Der eskalierende Bürger- und Stellvertreter-Krieg in Syrien, der Konflikt um Nordkorea, die Lage in der Ukraine, in Afghanistan, im Irak oder im Jemen, die zunehmende terroristische Bedrohung und die durch Krieg und Verelendung ausgelöste Migration zeigen: militärisches und neoliberales Denken verschärfen die aktuellen Probleme der Menschheit. Noch mehr Waffen, mehr Soldaten und mehr Geld für Rüstung müssen durch Kürzungen bei Rentnern sowie im Bildungs- und Sozialbereich refinanziert werden. Auch wenn die Regierungsparteien in Wahlkampfzeiten beschwichtigen und abwiegeln, spätestens ab September wird die Rechnung für die zunehmende Militarisierung präsentiert werden.

Seit 1959 demonstrieren Bürgerinnen und Bürger in der BRD zu Ostern gegen atomare Bedrohung, gegen deutsche Rüstungsexporte oder Auslandseinsätze der Bundeswehr. Vor 25 Jahren gab es den ersten dreitägigen Leipziger Fahrradostermarsch von Leipzig nach Dresden. Bis 2001 mit bis zu 200 radelnden Teilnehmenden in die OFFENE und FREIE HEIDE, nach Berlin, Schneeberg, Buchenwald oder Usti nad Labem.

Die diesjährige Veranstaltung zu den Ostermärschen findet in Leipzig am 15. April ab 10 Uhr auf dem Nikolaikirchhof statt. Redebeiträge u.a. der LINKE- Direktkandidatin Franziska Riekewald sowie von Vertretern von attac, der BI „Gute Nachbarschaft mit Russland“ sowie der Deutschen Friedensgesellschaft- Vereinigte KriegsdienstgegnerInnen sprechen aktuelle friedenspolitische Themen an, diverse Initiativen präsentieren sich mit Infoständen. Traditionsgemäß wird ein Schwert zu einer Sichel umgeschmiedet, die zum Weltfriedenstag als Leipziger Friedenspreis vergeben wird.

Ab 12 Uhr führt ein Osterspaziergang durch die Leipziger Innenstadt vorbei am Bundeswehr-Rekrutierungsbüro zur Thomaskirche. Anschließend geht es mit dem Fahrrad über das in der General- Olbricht- Kaserne stationierte Ausbildungskommando des Heeres zum militärisch und zur Flüchtlings- Abschiebung genutzten Flughafen Halle- Leipzig. Die Abschlusskundgebung des Leipziger Ostermarsches beginnt 14.30 Uhr auf der Wiese gegenüber dem Terminal statt.

Wir laden die Bürgerinnen und Bürger der Stadt und der Region ein, gemeinsam ein Zeichen gegen weltweite Kriege und europäische Aufrüstung zu setzen.

**Abrüstung statt Sozialabbau!
Auslandseinsätze beenden! Keine Bundeswehr im Inneren!
Bundeswehr raus aus Schulen und Universitäten!
Nein zum Kriegsflughafen! Zivil-militärische Zusammenarbeit beenden!**

Für Rückfragen stehen wir unter Tel. 01520- 6699079 zur Verfügung. Weitere Infos unter:
www.leipzig-gegen-krieg.de

friedliche Grüße

Torsten Schleip